

25. Oktober 2002

### **Umfahrung Ziersdorf für den Verkehr freigegeben**

#### **Pröll: Sicherheit und Lebensqualität haben Vorrang**

Die neue Umfahrung von Ziersdorf wurde heute von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll für den Verkehr freigegeben. „Die Horner Straße zählt zu den wichtigsten Verkehrsverbindungen zwischen Wien und Prag“, erklärte Pröll. Mit der Umfahrung werde ein wesentlicher Beitrag zur Verkehrssicherheit und zur Verkehrsentlastung geleistet. „Außerdem sind die Horner Straße durch die Umfahrung als europäischer Verkehrsweg entscheidend aufgewertet und die Region als Wirtschaftsstandort noch attraktiver gemacht“, so der Landeshauptmann. Auch die Ortschaft werde vom Verkehr entlastet und damit die Lebensqualität für die Bewohner von Ziersdorf erhöht. Pröll: „Mit Hochdruck wird derzeit an der Verbesserung des NÖ Straßennetzes gearbeitet, damit Niederösterreich für die künftigen Herausforderungen bestens vorbereitet ist.“

Vom Kreuzungsbereich der B 4 mit der Landesstraße 1221 in Glaubendorf ausgehend, verläuft die rund 5 Kilometer lange Umfahrung südwestlich von Ziersdorf und mündet nach Querung der Landesstraße 1251 (Straße in Richtung Radlbrunn) und der Landesstraße 43 (Straße in Richtung Großmeiseldorf) wieder in die Horner Straße ein. Im Zuge des Baues der Umfahrungsstraße wurden auch die Anschlussstellen Ziersdorf-Süd, Ziersdorf-Mitte und Ziersdorf-West errichtet. Außerdem sind vier neue Brücken sowie zahlreiche Gerinnequerungen und Wirtschaftswegverbindungen gebaut worden. Die Gesamtkosten für die Errichtung der Umfahrung belaufen sich auf rund 18 Millionen Euro.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)